

Betreff:

Ideenportal - Fußgängerüberweg Magnitorwall zum St.-Nicolai-Platz

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

01.07.2020

Beratungsfolge

Planungs- und Umweltausschuss (Vorberatung)

Verwaltungsausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

01.07.2020

07.07.2020

Status

Ö

N

Beschluss:

„Die Lichtsignalanlage an der Kreuzung Magnitorwall/Georg-Eckert-Straße/Museumstraße wird um einen signalisierten Überweg an der Querungsstelle Magnitorwall zum St.-Nicolai-Platz erweitert.“

Sachverhalt:

Auszug aus dem vorläufigen Protokoll zur Beschlussvorlage 20-13352 in der Stadtbezirksratssitzung des Stadtbezirks 131 Innenstadt vom 23. Juni 2020:

„Die Herren Eberle und Stühmeier sprechen sich nachdrücklich für die Installation einer Lichtsignalanlage aus. Die Verwaltung wird ergänzend um Mitteilung gebeten, ob hier eine Anforderungsschaltung anstelle getakteter Phasen eingerichtet werden kann, ggf. auch eine Kombination. Bei einer kombinierten Schaltung könnte der Überweg bedarfsgerechter gesichert werden, wenn die Anforderungsschaltung zu besonderes frequentierten Zeiten eingerichtet ist.“

Stellungnahme:

Der Knotenpunkt Magnitorwall/Georg-Eckert-Straße/Museumstraße stellt eine komplexe Verkehrssituation dar, da hier neben dem KFZ-Verkehr ein erhöhter Rad- und Fußverkehr stattfindet und zudem der ÖPNV mit Bus und Straßenbahn beteiligt ist. Die hierdurch entstehenden Abhängigkeiten sind bei der Gestaltung eines reibungslosen Verkehrsablaufs zu berücksichtigen.

Die Signalisierung des Rechtsabbiegers einschließlich der Furt für den Fuß- und Radverkehr wird Bestandteil der Signalanlage Magnitorwall/Georg-Eckert-Straße/Museumstraße. Eine Anforderungsschaltung für den querenden Fuß-/Radverkehr wäre nicht zielführend, da die Grünzeiten vom Verkehrsablauf der Gesamtkreuzung abhängig sind.

Leuer

Anlage/n:

keine